

Suhl, 09.06.2010

## **Pressemitteilung**

### **Sport- und Presseball als Aushängeschild der Region**

Der große Sport- und Presseball der Städte Suhl, Zella-Mehlis, Oberhof und der Gemeinde Benshausen darf den Sparzwängen nicht zum Opfer fallen, so Landtagsabgeordnete Ina Leukefeld.

„Diese Veranstaltung stärkt Verbundenheit und Identität, außerdem ist der Sportlerball ein Aushängeschild der Region Südthüringen. Deshalb unterstütze ich ganz entschieden das Anliegen, auch in diesem Jahr verdienstvollen Sportlerinnenn und Sportlern sowohl des Nachwuchs- als auch des Leistungssportes zu ehren und ihnen ein entsprechendes Podium zu geben.“

Gerade durch den Sport ist die Region Südthüringen nicht nur bundesweit bekannt geworden. Egal ob aktiv oder vor dem Fernsehgerät – Sport spielt heute im Leben der meisten Menschen eine bedeutende Rolle und die Leistungen der Sportler nötigen dementsprechend Hochachtung ab.

Deshalb hat sich in Suhl seit Jahren die Tradition entwickelt, Sportler, Trainer und Übungsleiter öffentlich zu ehren. Besondere Anerkennung gilt dem ehrenamtlichen Engagement im Breitensport sowie in der Nachwuchsarbeit. Ehrenamt ist unverzichtbar für die Förderung des Kinder- und Jugendsports. Um dieser guten Tradition auch in Zukunft weiter Rechnung zu tragen, fordert Ina Leukefeld, dass Kommunalpolitik und Sport gemeinsam nach einer vernünftigen Lösung suchen müssen. Der Suhler Sportbund ist dazu bereit, wie sie auf Nachfrage erfuhr. Sie unterstützt ausdrücklich den Vorschlag, den Sport- und Presseball in der neuen Mehrzweckhalle in Zella- Mehliis durchzuführen. Die immer weniger werdenden finanziellen Mittel müssen effektiv eingesetzt werden. Aber im Vordergrund muss die Anerkennung und Würdigung der Akteure des Sports stehen. Außerdem gilt es, Gemeinsamkeiten in den Mittelpunkt zu stellen und das regionale Zusammenwirken zu befördern. Ein kleinlicher Streit zwischen den Städten ist destruktiv und nicht angebracht.